

Übersicht

Mit folgenden Informationen können Sie sich rasch einen Überblick verschaffen über neue Inhalte, Änderungen und Ergänzungen sowie über die Gründe, die zu diesen Neuerungen geführt haben.

In den Bereichen Tief- und Hochbau werden folgende Kapitel in gedruckter und elektronischer Form bereitgestellt:

Neuausgaben Tiefbau und Hochbau (kombinierte Kapitel)

- 117 D/19 Abbrüche und Demontagen
- 211 D/19 Baugruben und Erdbau
- 216 D/19 Altlasten, belastete Standorte und Entsorgung
- 241 D/19 Ortbetonbau

Neuausgaben Hochbau

- 343 D/19 Hinterlüftete Fassadenbekleidungen
- 346 D/19 Kunststeinarbeiten
- 625 D/19 Haushaltküchen
- 671 D/19 Gipsarbeiten: Innenputze und Stuckaturen

Allgemeine Informationen

- 1003D/19 Kapitelverzeichnis mit Stichwortregister
- 1026D/19 Verbindungen zum NPK

Weitere Neuheiten

- NPK-Viewer
- NPK-Editor
- Objektarten-Katalog OAK Bildungsbauten

Neuausgaben Tiefbau und Hochbau (kombinierte Kapitel)

NPK 117

Abbrüche und Demontagen

Dieses NPK-Kapitel ersetzt das Kapitel 117 "Abbrüche und Demontagen" mit Ausgabejahr 2012. Bei der Überarbeitung wurden vor allem die inbegriffenen Leistungen bei Abbruch- und Demontearbeiten angepasst: Beim Abbrechen sind Abtransport und Gebühren nicht mehr inbegriffen. Sie sind neu mit Abschnitt 700 zu beschreiben. Hingegen sind sämtliche Zwischentransporte inbegriffen.

Das neue Kapitel ist unterteilt in Abbrüche als Gesamtleistung (Abschnitt 100) und Teilabbrüche (Abschnitte 200 bis 600). Die

Teilabbrüche sind gegliedert in Brücken-, Strassen- und Tiefbau (Abschnitt 200), der Hochbau ist unterteilt in Rohbau (300), Gebäudehülle (400) und Ausbau (500). Im Abschnitt 600 werden die technischen Anlagen und im Abschnitt 700 die Materialbewirtschaftung beschrieben. Entsprechend dieser neuen Gliederung ergaben sich Verschiebungen von Unterabschnitten und Positionen.

Bei verschiedenen Abbruch- und Demontageleistungen wurde die Mengeneinheit geändert, z.B. bei Zäunen, Geländern und dgl., Stützen, Treppen, Estrichen und fugenlosen Bodenbelägen sowie bei fest stehenden Trennwänden.

NPK 211

Baugruben und Erdbau

Eine grundlegende Überarbeitung des 2011 publizierten Kapitels war notwendig, weil die VSS-Norm 640 575 "Erdarbeiten – Abbauklassen und Empfehlungen" sowie die Abfallverordnung VVEA neu herausgegeben wurden. Dabei wurde der Inhalt gestrafft und den aktuellen Anforderungen der Praxis angepasst. Die Abschnitte sind neu entsprechend dem Bauablauf gegliedert. Auch das neue Kapitel enthält keine Installationen, Erschliessungen und dgl. Diese sind mit Kapitel 113 "Baustelleneinrichtung" zu beschreiben.

Die Beschreibung der Leistungen beginnt neu im Abschnitt 100 mit den Kulturerdarbeiten (vorher 200). Im Abschnitt 200 "Aushub, Böschungen und Planum, Materialersatz, Fundationsschichten und Unterlagsbeton" werden neu auch Fundationsschichten und Magerbeton beschrieben. Der Abschnitt 300

"Böschungsabdeckungen und Böschungssicherungen" enthält neu auch Baumeis- terrühlwände und Betonriegel. Alle Stützkonstruktionen, die üblicherweise als definitive Bauwerke ausgeführt werden (auch bewehrte Erde), sind neu im Abschnitt 400 beschrieben. Neu sind dort auch Natursteinmauern und Stützkonstruktionen aus vorgefertigten Betonelementen aufgeführt. Die Materiallieferungen in Abschnitt 500 wurden gekürzt und auf die Anforderungen des Erdbaus ausgerichtet. Im Abschnitt 600 werden Geokunststoffe, Dammbauten sowie Auf- und Hinterfüllungen beschrieben. Der Abschnitt 700 enthält Transporte und Lagerung. Da umfangreiche Bodenverbesserungen mit Kapitel 173 "Baugrundverbesserungen" detailliert beschrieben werden können, wurde der Abschnitt 800 auf das Wesentliche beschränkt. Der im alten Kapitel enthaltene Abschnitt "Amphibienschutz" wurde gestrichen.

Neuausgaben Tiefbau und Hochbau (kombinierte Kapitel)

(Fortsetzung)

NPK 216 Altlasten, belastete Standorte und Entsorgung

Dieses Kapitel ersetzt das Kapitel "Altlasten, belastete Standorte und Entsorgung" mit Ausgabejahr 2011. Mit der Ablösung der TVA durch die VEA haben sich die Rahmenbedingungen der schweizerischen Abfallwirtschaft geändert. Im Umgang mit Bauabfällen aus Rückbau, Aushub und Altlastensanierung wird damit ein Wandel von der Abfallwirtschaft zur Ressourcenwirtschaft vollzogen. Dies führt zu stark veränderten Rahmenbedingungen im Bereich von Planung, Ausschreibung und Vertragsgestaltung sowie bei den Baustellenabläufen. Deshalb war es notwendig, zahlreiche Positionen zu aktualisieren.

Einerseits galt es, die Bezeichnungen den neuen normativen Vorschriften anzupassen, andererseits waren auch neue Vorschriften über den Umgang mit belasteten Materialien

zu berücksichtigen, insbesondere die Vorgabe zur Verwertung und die Einschränkung bezüglich der Ablagerung ohne vorgängige Behandlung. Ausserdem mussten die Bezeichnungen der Deponien, die zur Entgegennahme von Bauabfällen berechtigt sind, angepasst werden. Trotz einigen vorhergehenden Überarbeitungen des Kapitels 216 entsprachen die Positionsabfolgen und -inhalte immer noch der Pionierphase der Ersterstellung. Nachdem die Thematik heute einem breiten Kreis von Fachleuten bekannt ist, konnten mit dieser Revision verschiedene unnötige Wiederholungen eliminiert und etliche Vereinfachungen eingeführt werden, die den Ausschreibenden entgegenkommen. Aufgrund von Erfahrungen aus der Praxis wurden im Abschnitt 900 neu Nebenarbeiten aufgenommen, für welche die Zuständigkeiten bei der Planung und Ausschreibung bis anhin nicht klar genug geregelt waren.

NPK 241 Ortbetonbau

Das neue Kapitel ersetzt das Kapitel 241 "Ortbetonbau" mit Ausgabejahr 2012. Eine Überarbeitung war notwendig, weil die für das Kapitel wichtige Vertragsnorm 118/262 "Allgemeine Bedingungen für Betonbau" neu herausgegeben wurde.

Im neuen Kapitel sind die Leistungen für den Hochbau (Abschnitte 200 und 600) und diejenigen für den Tiefbau (Abschnitte 300 und 700) klar getrennt. Die Bedingungen im Abschnitt 000 sowie die Leistungsbeschreibungen in den Abschnitten 100, 400, 500 und 800 gelten für beide Bereiche.

Aufgrund der neuen Sicherheitsbestimmungen der Suva werden bei den Schalungen für Wände, Stützmauern, Stützen und dgl. die Schalhöhen neu in folgende Ausmassbereiche unterteilt: Schalhöhe bis 1,50 m, 1,51 bis 1,99 m, 2,00 bis 2,99 m, 3,00 bis 4,00 m und über 4,00 m. Die gleichen Ausmassbereiche werden auch für die Spriesshöhen bei Deckenplatten, Kragplatten, Unterzügen und dgl. angewendet.

Im Abschnitt 000 wurden die Vergütungsregelungen und Ausmassbestimmungen an die neue Norm SIA 118/262 "Allgemeine Bedingungen für Betonbau" angepasst. Neu kann mit den Positionen 063 und 064 Recyclingbeton aus Betongranulat und Misch-

abbruchgranulat nach Norm SN EN 206 und Merkblatt SIA 2030 definiert werden. Zum Ausschreiben von Recyclingbeton werden die Positionen für Beton mit natürlicher Gesteinskörnung verwendet. Zusätzlich müssen jeweils die Positionen 685 und/oder 784 für die Preisänderung bei der Anwendung von Recyclingbeton verwendet werden.

Neben der Preisänderung bei der Verwendung von Recyclingbeton enthalten die Unterabschnitte 680 und 780 weitere Preisänderungen für Zementarten mit geringerer grauer Energie oder mit weniger CO₂-Emissionen (CEM II/A-LL, CEM II/B-LL, CEM III) und für ökologische Betonzusatzmittel. Diese Leistungen sind insbesondere für Hochbauten zur Erreichung des Labels Minergie-Eco erforderlich. Neu können in diesen Unterabschnitten auch die Mehrleistungen für das Betonieren bei tiefen Temperaturen im Winter bzw. bei hohen Temperaturen im Sommer beschrieben werden.

Der Unterabschnitt 130 enthält für Unterlags-, Füll- und Negativbeton separate Positionen für Beton mit rezykliertem Gesteinskörnung. Im Unterabschnitt 530 können neu Bewehrungsfasern ausgeschrieben werden, und im Unterabschnitt 560 steht neu eine Position für das Abdecken von Anschlussbewehrungen ohne Endhaken zur Verfügung.

Neuausgaben Hochbau

NPK 343 Hinterlüftete Fassadenbekleidungen

In diesem Kapitel wurden auf Anregung von Gebäudehülle Schweiz, einer der drei für den fachlichen Inhalt verantwortlichen Verbände, zahlreiche Ergänzungen und Streichungen vorgenommen, um die Marktbedürfnisse besser abzubilden. Die Struktur des Kapitels blieb unverändert.

In Abschnitt 100 wurden eine Hebebühne als Baustelleneinrichtung sowie eine neue Position für das Entfernen bzw. Abbrechen von Sandwichplatten eingefügt. Aus Abschnitt 200 wurden nicht mehr lieferbare Alukonsolen für Unterkonstruktionen entfernt. Ebenso wurde

das Befestigen von Unterkonstruktionen mit Distanzschrauben überarbeitet sowie neue Traglattenabmessungen und weitere z- und H-förmige Metallprofile eingefügt. Grosse Veränderungen gab es im Abschnitt 400: Hier wurden nicht mehr lieferbare Farbtöne von Bekleidungsmaterialien und Stülpedeckungsformate gelöscht. Dafür wurden neue Formate von System- und Massplatten aufgenommen, ebenso neue vertikal laufende Wellplatten mit offenen Fugen auf Metall-Unterkonstruktion. Die zugehörigen Nebenarbeiten wie Schnitte, Ausschnitte und Abschlüsse wurden ebenfalls angepasst.

NPK 346 Kunststeinarbeiten

Da die für das Kapitel bedeutsame Norm SIA 244 "Kunststeinarbeiten – Beläge, Bekleidungen und Werkstücke" und die zugehörige Vertragsnorm SIA 118/244 revidiert wurden, war eine grundlegende Überarbeitung des Kapitels aus dem Jahr 1989 notwendig.

Die Reihenfolge der Abschnitte folgt jener der letzten Ausgabe. Neu werden Mehrleistungen direkt nach den jeweiligen Leistungspositionen platziert, und wo erforderlich, sind die Positionen in "nur liefern" und in "liefern und versetzen" aufgeteilt.

In Abschnitt 000 sind neu Vergütungsregelungen und Ausmassbestimmungen zu finden, ebenso Begriffsdefinitionen und Abkürzungen. Neben einigen Umstellungen enthält Abschnitt 100 neue Positionen für Baustelleneinrichtungen, Rollgerüste, Etappierungen und Arbeiten nach Aufwand.

Abschnitt 200 wurde mit geschlossenen Positionen für Türschwellen und Fensterbänke ergänzt.

Im Abschnitt 300 wurden Positionen für Schalldämmlager aufgenommen, und im Abschnitt 500 gibt es neu eine Position für "vor Ort geschliffene Kunststein-Bodenplatten".

Der bisherige Abschnitt 600 wurde entfernt, die darin beschriebenen örtlich ausgeführten Kunststeinbeläge sind mit Kap. 662 "Bodenbeläge aus Zement, Magnesia, Kunstharz und Bitumen" zu beschreiben.

Im neuen Abschnitt 600 werden Nebenarbeiten zusammengefasst beschrieben. Verschiedene neue Positionen, z.B. Instandsetzungsarbeiten, Oberflächenbehandlungen, Abdeckerarbeiten und Reservematerial, wurden ergänzt.

Im Anhang wurden die Bearbeitungsarbeiten entfernt. Neu sind sie in Unterabschnitt 030 "Begriffe, Abkürzungen" zu finden. Die Treppenformen wurden mit vier zusätzlichen Varianten ergänzt. Die Skizzen der Fugenbilder wurden ersatzlos gestrichen. Eine neue Seite mit den Ausführungsvarianten der Spindeltreppen wurde ergänzt.

NPK 625 Haushaltküchen

Aufgrund der Revision der Norm SIA 241 "Schreinerarbeiten" sowie der zugehörigen Vertragsnorm SIA 118/241 war eine vollständige Überarbeitung des Kapitels mit Ausgabejahr 1995 notwendig.

Das neue Kapitel wurde entsprechend den aktuellen Anforderungen der Praxis vollständig neu aufgebaut. Es gibt keine separaten Abschnitte mehr für das Schweizer Mass-System SMS und das Mass-System nach Euronorm. Das System wird neu bereits im Abschnitt 000 festgelegt. Eine weitere wichtige Neuerung ist, dass bei jeder Position im Kapitel ein Preis eingesetzt werden kann.

Der Abschnitt 000 beinhaltet neu Begriffsdefinitionen und Vergütungsregelungen, und es wurde ein Unterabschnitt mit Bedingungen für ökologisches Bauen aufgenommen. Im

Abschnitt 100 wurden neue Positionen für Etappierungen, Zwischenlagerung und Bemusterung ergänzt. Im Abschnitt 200 besteht neu die Möglichkeit, Küchen als komplettes Bauteil nach Plan auszuschreiben. Einzelne Elemente und Schränke werden im Abschnitt 300 beschrieben, während Arbeitsplatten und Wandbekleidungen weiterhin im Abschnitt 400 aufgeführt werden. Aufgrund der grossen Vielfalt und der ständigen Neuerungen am Markt werden Küchenapparate, Spülbecken und Armaturen in den Abschnitten 500 und 600 mit offenen Positionen beschrieben. Neu können im Abschnitt 700 Leuchten, Griffe und Zubehör zu Küchenbauelementen definiert werden. Kleinere Nebenarbeiten wie Ausschnitte oder Fugenabdichtungen sind im Abschnitt 800 aufgeführt, Mehrleistungen und Gebühren im Abschnitt 900.

NPK 671 Gipserarbeiten: Innenputze und Stuckaturen

Der für den fachlichen Inhalt dieses Kapitels verantwortliche Schweizerische Maler- und Gipserunternehmer-Verband SMGV hat diverse Anpassungen angeregt, damit der Inhalt den aktuellen Gegebenheiten auf der Baustelle entspricht.

Die Berufskategorien bei den Regiearbeiten in Position 181 wurden aktualisiert. Dies wurde auch in weiteren Kapiteln mit Gipserarbeiten zwecks Einheitlichkeit geändert. Bei den Nebenarbeiten in Abschnitt 700 wurde das Anputzen an andere Bauteile ergänzt. Bei den Trennschnitten durch Putzschichten steht dem Anwender neu eine Auswahl von Anschlüssen an andere Bauteile zur Verfügung. Zur

Beseitigung von Unklarheiten wurden die im Deckenputz einzubettenden Vorhangschiene neu in 1 und 2 Schienen unterteilt.

Ferner wurden die in der Datenform bereits im Versionsjahr V'17 ergänzten Eco-Positionen auch in die Papierform des NPK aufgenommen. Diese Positionen betreffen ökologische und nachhaltige Leistungsbeschreibungen, die der Verein eco-bau mit einer Bewertung versieht. Im Einzelnen sind dies der Unterabschnitt 080 mit den Bedingungen für ökologisches Bauen sowie viele Positionen mit rezyklierten und weiteren ökologisch interessanten Baustoffen, unter anderem die umfassende Beschreibung der Lehmgrundputze im Abschnitt 200.

Informationen zur Gebäudetechnik

In den beiden Bereichen **Sanitär-, Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage** (400) sowie **Elektro und Telekommunikation** (500) wurden in verschiedenen Kapiteln inhaltliche Anpassungen an den neusten Stand der Technik sowie an neue Vorschriften und Produkte ausgeführt.

Wichtigste Neuerungen

- NPK 426** Bei mehreren Positionen der Abschnitte 200, 600 und 700 wurden neue Abmessungen aufgenommen.
- NPK 452** Im Unterabschnitt 720 wurde eine neue Dämmdicke aufgenommen.
- NPK 453** Die neuen Unterabschnitte 530 und 540 wurden ergänzt. Im Unterabschnitt 560 wurden neue Abmessungen aufgenommen.
- NPK 454** In den Abschnitten 100, 300, 400, 500 und 600 wurden neue Abmessungen und Positionen aufgenommen.
- NPK 455** In den Abschnitten 200, 300 und 400 wurden neue Positionen ergänzt.

NPK-Kapitelgruppe 500

Überarbeitung "Wichtige Hinweise".

- NPK 512** UV-Installationsrohre flex M 25 und M 32, Gehäuse für Einbau in Dämmungen.
- NPK 513** Medien-Anschlussäulen in verschiedenen Baugrößen.
- NPK 522** Anpassung und Erweiterung des Kabelsortiments mit Brandverhaltensklassen nach Bauprodukteverordnung.
- NPK 526** Anpassung und Erweiterung des Kabelsortiments mit Brandverhaltensklassen nach Bauprodukteverordnung. LWL-FTTH-Verlängerungskabel.

sungen an den neusten Stand der Technik sowie an neue Vorschriften und Produkte ausgeführt.

- NPK 531** Bestückte Steckdosensäulen für Innen- und Aussenanwendung.
- NPK 541** Abzweigdosen aus Hartgummi. Erweiterung im Sortiment der E-90-Abzweigdosen.
- NPK 542** Zug-Kabelrollen mit verschiedenen Kupplungen (T23/T25/CEE 16 A).
- NPK 543** Leistungsschalter 63, 125, 160, 250 A, FI-LS (EV) für Elektromobilität. Brandschutzschalter (AFDD).
- NPK 552** Aussensprechstelle mit Display-Ruf. Innenstation mit Display 5".
- NPK 554** Neuer Titel: "Ueberwachung, Alarmierung und dgl. (T)"
- NPK 561** Neues Kapitel "GA: KNX".
- NPK 563** Neues Kapitel "GA: Proprietäre Systeme".
- NPK 565** Neues Kapitel "GA: SPS".
- NPK 584** IT-Positionen für Video-Gegensprechanlagen mit der Teilleistung Montage und Anschluss. Erweiterungen im Bereich Gegensprechanlagen; IT-Positionen für Gegensprechanlagen mit Display-Ruf.
- NPK 586** Multifunktionale IT-Positionen für Sicherheits- und Meldeanlagen. Erweiterungen im Bereich Gegensprechanlagen; IT-Positionen für Gegensprechanlagen mit Display-Ruf.

Diese Änderungen werden nur in elektronischer Form veröffentlicht. Mit dem NPK-Viewer (siehe Seite 6) kann jederzeit auf die

aktualisierten Leistungspositionen zugegriffen werden.

Allgemeine Informationen

Dokumentation 1026 Verbindungen zum NPK

Mit dieser Dokumentation werden die Elemente des Baukostenplans Hochbau eBKP-H (SN 506 511) und neu auch des Baukostenplans Tiefbau eBKP-T (SN 506 512) den entsprechenden NPK-Kapiteln zugeordnet. Damit lassen sich die richtigen NPK-Kapitel für die Ausschreibung schnell und unkompliziert fin-

den. Ausserdem erhalten die Planer eine grobe Richtschnur, wie sie die Kosten aus der Realisierung zur Bildung von Kennwerten in den Baukostenplan Hochbau oder Tiefbau zurückführen können.

Im Anhang stellt die Dokumentation auch die Verbindung vom NPK zum überarbeiteten und 2017 neu aufgelegten BKP her und umgekehrt.

Ungültigerklärung von NPK-Kapiteln

Das Kapitel 547 "Gebäudeautomation (E)" wird zurückgezogen und durch die Kapitel 561, 563 und 565 ersetzt. Das Kapitel 556 "Zeiterfas-

sung und Uhren (T)" wird ebenfalls annulliert. Das Kapitel 646 "Hafnerarbeiten (Cheminées und Oefen)" wird ersatzlos gestrichen.

Nachführungen

Die im Laufe des vergangenen Jahres bei CRB eingegangenen Änderungswünsche aufgrund von Erfahrungen aus der Praxis sowie die gemeldeten Fehler wurden aufgearbeitet und in den entsprechenden NPK-Daten korrigiert. Durch die Bereitstellung der Daten über CRB-

Online stehen dem Anwender die aktuell gültigen Texte zur Verfügung. Für die Papierform können die Korrekturen unter crb.ch (Rubrik: CRB-Standards, Nachführungen) eingesehen oder bei CRB bestellt werden:
Telefon 044 456 45 45.

Betontabelle

Die Betontabelle wurde minimal an die Darstellung in Norm SN EN 206 angepasst und als Anhang in folgenden Kapiteln aktualisiert:

NPK 121, NPK 151, NPK 162, NPK 171, NPK 181, NPK 188, NPK 213, NPK 214, NPK 228, NPK 241, NPK 266, NPK 273, NPK 274, NPK 281, NPK 315.

NPK 112 Prüfungen

Hier wurden die Wiederholungspositionen erweitert. Neu sind diese z.B. bei einer Hauptposition mit einer geschlossenen und einer offenen Unterposition nicht mehr beschränkt

bis .009, sondern können bis .889 wiederholt werden. Zusätzlich wurde in Position 842.234 die Mengeneinheit von Meter in Stück geändert.

NPK 131 Instandsetzung und Schutz von Betonbauten

In Position 551.222 wurde die Mengeneinheit von Stück in Meter geändert.

NPK 223 Belagsarbeiten

Mit der Publikation 2018 wollte man bei allen Belagsarten die Lieferung nicht mehr explizit aufführen, da die Lieferung nach SIA 118, Artikel 10 eine inbegriffene Leistung ist. Dies

wurde nicht bei allen Positionen konsequent durchgeführt, weshalb es zu Verunsicherungen kam. Neu wurde das Liefern in den entsprechenden Positionen wieder ergänzt.

NPK 331, 367, 368 und 662

In diesen Kapiteln waren falsche Mengenein-

heiten in offenen Unterpositionen vorhanden, die nun korrigiert wurden.

NPK 332 Elementbau in Holz

Die Handelsgebräuche für Schnittholz (1983) wurden den Verhältnissen in der Praxis schon lange nicht mehr gerecht. Zudem fehlte seit der Ablösung der Norm SIA 164 durch die Holzbaunorm SIA 265 (2003) eine Erscheinungssortierung für Bauholz und Hobelwaren.

Die am 1. September 2010 in Kraft getretenen "Qualitätskriterien für Holz- und Holzwerkstoffe im Bau und Ausbau – Handelsgebräuche für die Schweiz" wurden nun im zuletzt 2008 publizierten NPK 332 berücksichtigt. Diese Änderung wurde nur in den Daten vorgenommen.

NPK 342 Verputzte Aussenwärmedämmungen

Anpassung und Vereinheitlichung der Berufskategorien bei den Regiearbeiten (Position

181). Kleine Ergänzungen und Präzisierungen bei den Mehrleistungen zu Fensterbänken und Türschwellen.

NPK 348 Aussenputze

Die Berufskategorien bei den Regiearbeiten (Position 181) wurden aktualisiert und in allen Kapiteln mit Gipsarbeiten vereinheitlicht.

Für Wärmedämmputze wurden für die Befeuchtung und Stabilisierung der Oberfläche bei den Nebenarbeiten (Position 761) zwei Unterpositions-Gruppen eingefügt.

NPK 643 Trockenbauarbeiten: Wände

Die Berufskategorien bei den Regiearbeiten

(Position 181) wurden aktualisiert und in allen Kapiteln mit Gipsarbeiten vereinheitlicht.

NPK 651 Deckenbekleidungen aus Trockenbauplatten

Die Berufskategorien bei den Regiearbeiten

(Position 181) wurden aktualisiert und in allen Kapiteln mit Gipsarbeiten vereinheitlicht.

NPK 652 Deckenbekleidungen aus Holz, Holzwerkstoffen, Mineralfasern

Die Berufskategorien bei den Regiearbeiten

(Position 181) wurden aktualisiert und in allen Kapiteln mit Gipsarbeiten vereinheitlicht.

Ergänzungen mit eco-Positionen

Mit dem Planungswerkzeug Eco-Devis – vom Verein eco-bau erarbeitete und von CRB zur Verfügung gestellte Daten – kann der Planer ökologisch interessante Materialien und Bauleistungen beim Devisieren mit dem NPK erkennen und berücksichtigen. Diese Leistung wird von eco-bau im Auftrag der öffentlichen Bauherren, des Bundes, der Kantone und Gemeinden seit 1999 erbracht. Für die **Ausgabe 2019** des Normpositionen-

Katalogs gab es im Kapitel 318 "Spezielle Dichtungen und Dämmungen" folgende Anpassungen: Neu wurde der Unterabschnitt 080 "Ökologisches Bauen" eingefügt, mit dem erforderliche Produktedeklarationen definiert werden können. Weiter sind hier die ökologischen Anforderungen an verwendete Materialien wie Beschichtungen, Abdichtungen und Wärmedämmungen sowie verschiedene Holzlabels beschrieben.

Devisierungshilfen

Wichtige Hinweise

Alle Neuausgaben enthalten auf der Seite "Wichtige Hinweise" den Verweis auf die aktuell gültigen vertraglichen und technischen Normen.

Entscheidungsschemata

Alle Neuausgaben enthalten Übersichtshilfen in Form von Entscheidungsschemata. Diese befinden sich vorne im Kapitel, auf der Innenseite des Deckblatts.

Die Entscheidungsschemata können unter crb.ch (Rubrik: CRB-Standards, Anwendungshilfen, Entscheidungsschemata) heruntergeladen werden.

Merkblätter zum Devisieren

Die NPK-Merkblätter zum Devisieren können unter crb.ch (Rubrik: CRB-Standards, Anwendungshilfen, Merkblätter) in Deutsch, Französisch und Italienisch heruntergeladen oder bei CRB kostenlos angefordert werden.

Neu steht das Merkblatt **Nr. 2 D/18 "Reservepositionen – Wegleitung für Anwender"** zur Verfügung. Schematisch werden darin die innerhalb der NPK-Struktur vorgesehenen und empfohlenen Möglichkeiten für Reservepositionen aufgeführt, ergänzt mit erläuterndem Text und einer grafischen Darstellung der NPK-Struktur.

Weitere Neuheiten

NPK-Viewer

(alte Bezeichnung: NPK-Navigator)

Der NPK-Viewer ermöglicht den Zugriff auf die standardisierten Leistungspositionen des gesamten Normpositionen-Katalogs NPK, und zwar auf die aktuellste wie auch auf die Vorgängerversion. Das umfassende Online-Nachschlagewerk kann als Checkliste für die Ausarbeitung sämtlicher Leistungsverzeichnisse genutzt werden. Planer und Unternehmer können mit dem NPK-Viewer von überall her

auf über eine Million Normpositionen aus dem Hoch-, Tief- und Untertagbau sowie der Gebäudetechnik zugreifen. Die Stichwortsuche ermöglicht das schnelle Auffinden der Positionen. Zahlreiche Zusatzinformationen wie aussagekräftige Blickfangzeichnungen, Entscheidungsschemata, Anhänge, Stichwortverzeichnis oder Hauptpositionsverzeichnis sowie Produkteinträge und eco-Positionen unterstützen bei der fachgerechten Leistungsbeschreibung.

NPK-Editor

(alte Bezeichnung: SIA 451-Viewer)

Mit dem NPK-Editor lassen sich alle Leistungsverzeichnisse aus dem NPK öffnen, lesen, ergänzen und exportieren. Planer und Unternehmer können ihre Daten ganz einfach austauschen. Die neue Web-Applikation stellt sicher, dass die Anwender von den neuen Möglichkeiten im Zusammenhang mit der IfA18 profitieren können. Neben aktuellster Technologie und modernen Sicherheitsstandards wurden bei der Entwicklung auch

Kundenwünsche berücksichtigt. So lassen sich mit dem neuen NPK-Editor Dateien bequem mit der Maus über Drag & Drop in die Web-Applikation verschieben und importieren. In den Leistungsverzeichnissen nach NPK können auch Kontextdaten, beispielsweise Eco-Devis, PRD-Produkteinträge von der Bauprodukte-Informationsplattform sowie Blickfangzeichnungen, angezeigt und ausgetauscht werden. Zudem wurden bei den Preisarten und im bisherigen Preisarchiv weitere Verbesserungen realisiert.

Objektarten-Katalog OAK Bildungsbauten

Der Objektarten-Katalog OAK Bildungsbauten beschreibt fünf Kindergärten, zwei Turnhallen sowie zwölf Schulhäuser in Bezug auf ihre Kosten und ihre Geometrie. Die einheitlich erhobenen Kennwerte dienen als Grundlage für den Vergleich und unterstützen Bauherren und Planer in frühen Planungsphasen. Mitglieder einer Baukommission, die oft nicht vom Baufach sind, können mithilfe dieser Dokumentation die finanziellen Konsequenzen von Entscheiden besser abschätzen.

Mit den pro m² Geschossfläche errechneten Flächen und Volumina kann die Geometrie einer Bildungsbaute relativ rasch und einfach

analysiert und die Gebäude-Effizienz beurteilt werden. Aus dem Vergleich mit den Durchschnittswerten anderer Bauten lassen sich aussagekräftige Rückschlüsse – zum Beispiel auf kostengünstige Bauteile oder eine kostenoptimale Gebäudeform – ziehen.

Zum besseren Verständnis der dargestellten Bauten enthält der neue Objektarten-Katalog die wichtigsten Pläne. Zudem sind die Objekte reichlich bebildert. Künftige Bauherren können sich auf dieser Grundlage einen ersten Überblick über verschiedene Konzepte von Bildungsbauten verschaffen und sich für ihre eigenen Projekte inspirieren lassen.

Weitere Neuheiten

(Fortsetzung)

Neue Möglichkeiten für die digitale Nutzung der CRB-Standards

Aufgrund aktueller technischer Entwicklungen und neuer Anforderungen wurde der Datenaustausch erweitert und ein neues Datenaustauschformat definiert. Die Richtlinie "IfA18 – Informationen für Applikationen", die sich an Software-Anbieter von Bauadministrations-Programmen richtet, hält sämtliche Bedingungen zum Datenaustausch und zur Datenverwendung fest.

Seit Inkrafttreten der Richtlinie am 1. Januar 2018 können die Anwender der CRB-Standards vom erweiterten Austausch folgender Dateien profitieren:

- Leistungsverzeichnisse (inkl. Unternehmerangebote und Musterleistungsverzeichnisse) nach NPK mit Anhängen, Bildern und zusätzlichen Gliederungen.
- Ausschreibungen und Angebote nach NPK mit spezifisch definierten Bauprodukten

aus der Bauprodukte-Informationsplattform PRD.

- Ausschreibungen und Angebote (Eco-Devis) mit ökologischen Hinweisen wie Beurteilungen und Vorgaben des Vereins eco-bau.
- Schätzungen des Finanzbedarfs, Kostengrob- und Kostenschätzungen sowie Kostenvoranschläge mit Kostenkennwerten nach Baukostenplan Hochbau/Tiefbau eBKP-H/T und eBKP-Gate, einschliesslich enthaltener Kostenzuweisungen zu weiteren Baukostenplänen (Baukostenplan BKP, Spitalbau-Kostenplan SKP) oder zu individuellen, vom Anwender festgelegten Kostenplänen, zum Beispiel Vergabeeinheiten.

Es sind bereits zahlreiche Anwenderprogramme IfA18-zertifiziert. Die vollständige Liste gibt es unter crb.ch (Rubrik: Unternehmen, Partner, EDV-Partner).

Zusatzinformationen auf der Bauprodukte-Informationsplattform

Mit den rund 20'000 Produkteinträgen in den Daten des NPK steht Bauherren, Planern und Unternehmern eine praktische Entscheidungshilfe zur Verfügung. Sie sind genau im richtigen Moment auf ihrem Bildschirm präsent: beim Erstellen eines Leistungsverzeichnisses. Zudem können unter prd.crb.ch wertvolle Zusatzinformationen zu zahlreichen gängigen Bauprodukten kostenlos aufgerufen werden:

- Firmenbeschreibungen
- Produktbeschreibungen und -abbildungen
- Musterleistungsverzeichnisse
- technische Zeichnungen, PDF, CAD, BIM-Objekte
- weitere Dokumente, Zertifikate
- wertvolle Links, z.B. Baumaterialien + CAD-Texturen, EcoBau, Devis Tool

Weitere Informationen



Schweizerische Zentralstelle
für Baurationalisierung
Steinstrasse 21
Postfach
8036 Zürich

Telefon +41 44 456 45 45 info@crb.ch
Telefax +41 44 456 45 66 www.crb.ch
 webshop.crb.ch